

Pressemitteilung

Deutsche Games Schulmeisterschaft Finale in Köln

Kepler-Gaming verteidigen Titel in League of Legends

21.08.2016 - Das Team Kepler-Gaming vom Johannes-Kepler-Gymnasium in Chemnitz ist Deutscher Meister 2016. Damit konnte zum ersten Mal in der Geschichte der Games Schulmeisterschaften ein Team seinen Titel verteidigen.

„Das ganze Team ist stolz, dass wir unseren Titel verteidigen konnten und den Wanderpokal erneut nach Chemnitz geholt haben, wo vor 10 Jahren die Schulmeisterschaft begann. In den letzten Monaten haben wir viel trainiert und sind zu einem eingespielten Team geworden“, erklärte das Team nach der Siegerehrung.

Schüler Matin Urdu aus Hamburg: „Wir sind stolz darauf, dass wir es bis ins Finale geschafft haben, obwohl wir einen schlechten Start hatten. Wir freuen uns auf die neue Meisterschaft im nächsten Schuljahr.“

Damit untermauert das Kepler-Gymnasium seine Anwartschaft, den Wanderpokal der DGS auf Dauer in Chemnitz zu behalten.

Als besonderen Erfolg wertet die DGS, dass der Play-eS Regio-Nord Meister vom Gymnasium Oldenfelde in Hamburg sich bis ins Finale durchgekämpft hat und erst dort im Finale knapp mit 2:1 geschlagen wurde.



Siegerehrung auf der gamescom in der ESL Arena – Arian Urdu, Matin Urdu, Edward Feist, Jonas Reichert und Pierre Elkan (Gymnasium Oldenfelde), rechts die Sieger: Pacal Arnold, Lucca Poike, Max Petzold, Dominik Landmann und Oliver Arnold (Kepler-Gymnasium Chemnitz)



Wanderpokal der DGS

Deutsche Games Schulmeisterschaft in EA SPORTS FIFA 16

Große Überraschung in diesem Jahr: Der neue FIFA-Sieger ist der Meister vom letzten Jahr! Bei Alexander „KnuSper“ K. zahlt sich jahrelange Erfahrung und das Training aus. „Auch auf dem Rasen habe ich eine bessere Übersicht nach links und rechts, wie viel man Platz hat oder wo man reinstoßen kann als Mittelfeldspieler oder als Stürmer. Man kann schneller taktisch Umschalten. Es liegt daran, dass man die Aufsicht aus dem Spiel verinnerlicht und auf den Platz überträgt.“

Damit bestätigt KnuSper Erfahrungen aus den internationalen Fußball-Jugendcamps, dass elektronische Fußball-Spiele wie FIFA ein besseres taktisches Verständnis auf dem Spielfeld fördern.

KnuSper ist Berufsschüler. DGS fragt ihn, ob das FIFA-Spielen auch positive Auswirkungen auf seine berufliche Vorbereitung hat?

„Ja, ich fühle mich sicherer und kann mich besser organisieren seit ich spiele. Auch allein dadurch, dass ich im Spiel so viele andere Menschen in ihren Verhaltensweisen kennenlerne.“

Zweiter Sieger in FIFA16 wurde Max Petzold aus Chemnitz.

Die DGS gratuliert und hat damit einen weiteren Anstoß gegeben, FIFA und andere elektronische Spiele auch im Unterricht einzusetzen.



Alle Informationen über die Deutsche Games Schulmeisterschaft, Teilnehmer, Fotos und weitere Turniere finden Sie unter: www.schulmeisterschaft.de

Nicholas Walther – DGS News

Dr. Ina Weh (pädagogische Beratung)